Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **58 (1964)**

Heft 12

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

12

Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

15. Juni 1964 58. Jahrgang
Herausgegeben vom Schweizerischen Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe (SVTG), für die deutsch-, italienisch- und romanischsprachige Schweiz
Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB)

Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

58. Jahrgang Nr. 12
15. Juni 1964

Herausgegeben vom Schweizerischen Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe (SVTG) für die deutsch-, italienisch- und romanischsprachige Schweiz
Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB)

Katholische Beilage

Der Sommerbeginn

am 21. Juni

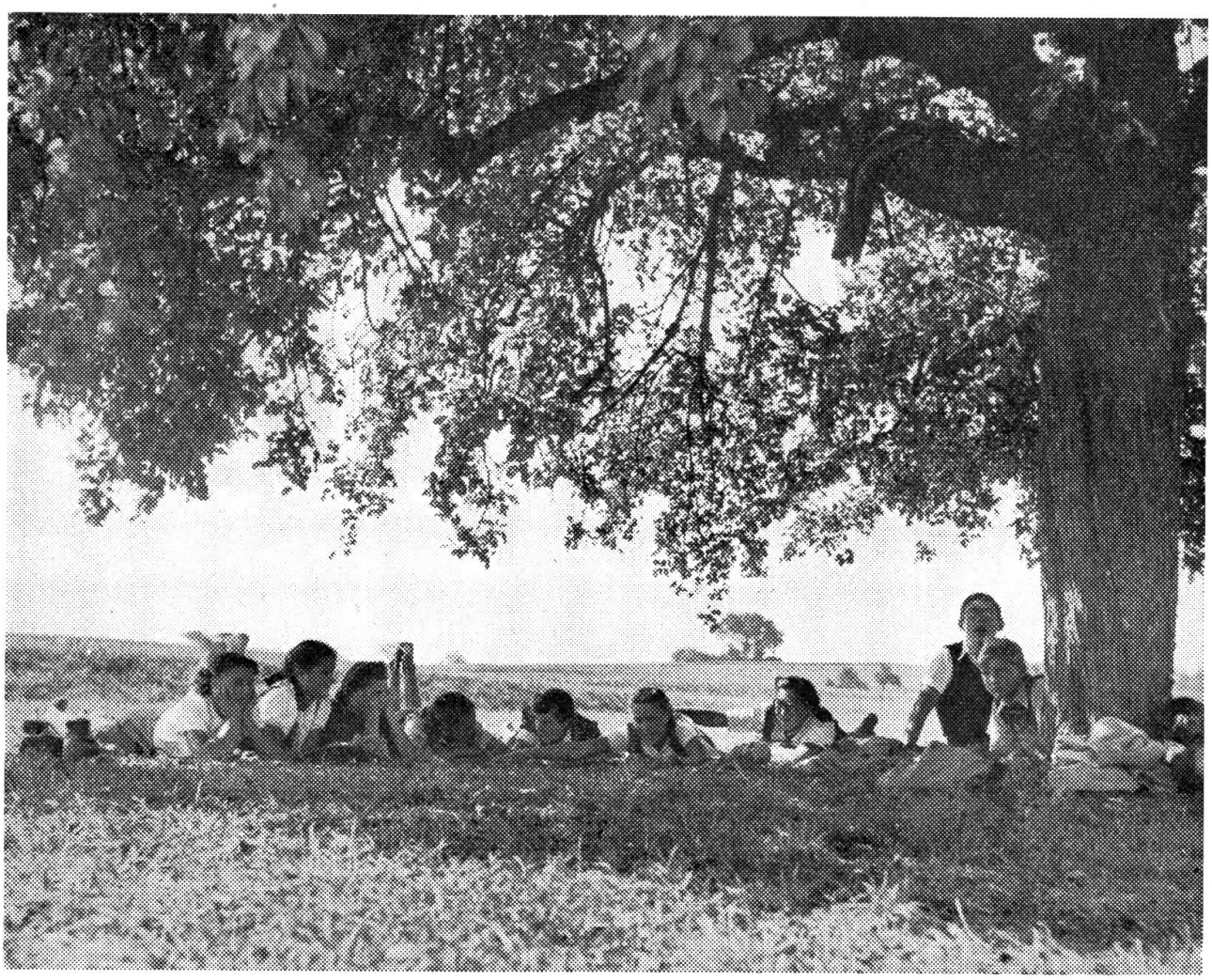
Das ist ein herrlicher Sommertag,
Da man sich herzlich freuen mag.
Der Sonnenball im Osten steht,
Der Sommer heut' auf Reisen geht.

Der Sonnenstrahl die Menschen weckt,
Im Haus sich alles reckt und streckt.
Das Licht, die Wärme uns berührt,
Zur Freud' und Arbeit uns hinführt.

In Wasser, Feld, in Wald und Flur
Erwacht die göttliche Natur.
Und alles läuft, fliegt, kriecht und schwimmt,
Bis dieser Tag ein Ende nimmt.

Die Mittagssonne heiß erglüht
Und alles dürstet und verblüht.
Mensch, Tier und Pflanzen weit und breit
Seufzen in schwüler Sommerszeit.

Am Himmel weiße Wolken fliehn,
Der Donner grollt, die Blitze ziehn.
Ein Regenguß vom Himmel fällt.
Das Naß erquickt die ganze Welt.

Am Abend alles neu ersteht
Und dankbar jetzt zur Ruhe geht.
Die Schöpfung liegt in Gottes Macht,
Erstrahlt am Tag in neuer Pracht.

K. R.-Sch.